

Protokoll Nr. 03/23

Ortsbeiratssitzung Stadtteil Quentel

Ort / Datum: Dorfgemeinschaftshaus Quentel, **04.07.2023**

Beginn / Ende: 19:33 - 21:52 Uhr

Anwesende: Ortsbeirat: F. Blumenstein, S. Hildebrandt, P. Küllmer, G. Rauschenberg, S. Sennhenn
 Gäste: Jan Daniel Frölich (Magistratsmitglied), Mirko Knappe (Stadtverordneter),
 Lothar Röß (Presse), Manfred Schanze, Heinrich Lutz, Ehepaar Wiegel

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p>Tagesordnung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung 2. Feststellen der Beschlussfähigkeit 3. Bericht des Ortsvorstehers 4. Arbeitskreise <ol style="list-style-type: none"> 4.1 Homepage 4.2 Bürgerinitiative BI 4.3 Friedhof 4.4 800-Jahr-Feier 4.5 Grillhütte 5. Ergebnis Frühjahrstour / OV-Versammlung / aktuelle Themen 6. Sonstiges / Bürger haben das Wort 	
<p>1. 1.1</p>	<p>Begrüßung Der Ortsvorsteher begrüßt neben den vollzählig anwesenden Mitgliedern des Ortsbeirats, das Magistratsmitglied Jan-Daniel Frölich, den Stadtverordneten Mirko Knappe, den Pressevertreter Lothar Röß sowie 4 weitere Gäste.</p>	
<p>2. 2.1</p>	<p>Feststellen der Beschlussfähigkeit Der Ortsvorsteher stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung, zu der fristgerecht eingeladen wurde, fest.</p>	
<p>3. 3.1 3.2</p>	<p>Bericht des Ortsvorstehers 3.1 <i>Verlesen des Protokolls der letzten Ortsbeiratssitzung</i> Peter Küllmer verliest das Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 13.04.2023. 3.2 <i>Glasfaserausbau</i> Der Start des Glasfaserausbaus ist nach einem 1-tägigen Einsatz im April wieder zum Stillstand gekommen. Auch in anderen Ortsteilen erfolgte der Bauablauf nicht kontinuierlich. Nach Auskunft von Mirko Knappe sollen die Arbeiten im Juli wieder aufgenommen werden.</p>	
<p>3.3</p>	<p><i>Jugendraum</i> Nach Ansicht des Jugendpflegers Kai Zerweck ist der Raum im Feuerwehrhaus für die Nutzung als Jugendraum am ehesten geeignet. Da nicht vorhersehbar sei, wie viele Jugendliche das Angebot auf Dauer annehmen werden, biete ein fertig</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p>Fortsetzung 3.3</p> <p>ausgestatteter Raum, der zudem noch über eine Küchenzeile und angeschlossene Sanitärräume verfüge, gute Voraussetzungen für den Start der Jugendarbeit.</p> <p>Herr Zerweck hat diese Lösung bereits den Wehrführungen der Kernstadt und der örtlichen Feuerwehr vorgestellt.</p> <p>Angesprochen werden soll die Altersgruppe zwischen 12 - 18 Jahren. Der Ablauf soll in Eigenverwaltung unter der Leitung älterer Jugendlicher erfolgen. Vor dem voraussichtlichen Start im Herbst wird Herr Zerweck interessierte Jugendliche und deren Eltern zu einem Informationsgespräch einladen.</p> <p>Der Ortsvorsteher wird die Zustimmung der Ortsbeirates übermitteln.</p> <p>3.4 <i>Freiwilligentag</i> Felix Blumenstein hat die Gemeinde für die Teilnahme am 16. kreisweiten Freiwilligentag am 16. September 2023 angemeldet. Treffpunkt der Teilnehmer ist um 10:00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus.</p> <p>3.5 <i>WLAN-Hotspot</i> Torsten Kraß hat Bürgermeister Oetzel gebeten, eine Möglichkeit zu schaffen, dass der öffentliche WLAN-Hotspot am Dorfgemeinschaftshaus, der bisher nur bis 22:00 Uhr betriebsbereit ist, bis 24:00 Uhr oder dauerhaft freigeschaltet wird. Bei Veranstaltungen im Dorfgemeinschaftshaus, z.B. Public Viewing o. ä., ist der Empfang von TV-Übertragungen nach 22:00 Uhr nur stark eingeschränkt möglich.</p> <p>Im Gegensatz zu anderen öffentlichen WLAN-Hotspots besteht nach Ansicht des Ortsbeirats in Quentel auch nicht die Gefahr, dass sich der Bereich des Dorfgemeinschaftshauses aufgrund dessen zu einem unerwünschten Treffpunkt von verschiedenen Personengruppen entwickelt.</p> <p>3.6 <i>Mitfahrerbank</i> Es besteht die Möglichkeit, sich für die Aufstellung einer Mitfahrerbank zu bewerben. Nach Vermutung des Ortsbeirates besteht in Quentel hieran kein Bedarf. Vor einer Bewerbung wird daher abgesehen.</p> <p>3.7 <i>Schaukästen</i> Rechts neben dem Haus 'Pfarrsteg 3' sind 7 Schaukästen aufgebaut. Sie werden vom Ortsbeirat und örtlichen Vereinen genutzt.</p> <p>Der Ortsbeirat bittet um Prüfung des baulichen Zustands und wird klären, inwieweit vereinsseitig noch Interesse an einer Nutzung der Kästen besteht.</p>	
<p>4.</p> <p>4.1</p> <p>4.2</p> <p>4.2.1</p> <p>4.2.2</p>	<p>Arbeitskreise</p> <p><i>Homepage</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p> <p><i>Bürgerinitiative BI</i></p> <p>Heinrich Lutz erklärt, dass Ortstermine und Schriftwechsel mit zahlreichen Verwaltungen und der Politik zu keiner Reduzierung des Schwerverkehrs geführt habe. Die letzte Möglichkeit sei durch zivilen Ungehorsam auf die gefährliche Lage hinzuweisen.</p> <p>Heinrich Lutz bittet um Klärung der Frage, ob die mittlere Fahrbahnmarkierung (Leitlinie) auf der L 3228 zwischen Quentel und Fürstenhagen noch ergänzt wird. Bisher sind nur die äußeren Begrenzungslinien entlang des Fahrbahnrandes</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p>Fortsetzung 4.2.2</p> <p>aufgetragen worden. Zahlreiche Fahrzeugführer haben seitdem kritisiert, dass sie die gestrichelte Mittellinie als "Orientierungshilfe" vermissen.</p> <p><u>Anmerkung:</u> Am 12. Juli werden zwischen Quentel und Fürstenhagen 16 schief stehende oder abgeknickte Leitpfosten gezählt. An mehreren Stellen weisen deutliche LKW-Spuren in der Bankette auf den Verursacher hin.</p> <p>Die Tatsache, dass zwischen der Fahrbahnbegrenzungslinie und der geschotterten Bankette auch noch ein ca. 50 cm breiter betonierter Randstreifen liegt, zeugt von einem rücksichtslosen Verhalten der Fahrer bei den zahlreichen Fahrzeugbegegnungen. Bei einem Streckenabschnitt, der im November 2022 komplett erneuert worden ist, ist dies eine bedenkliche Feststellung. Innerörtlich führen diese Begegnungen bekanntermaßen zum Befahren der Gehwege.</p> <p>4.3 <i>Friedhof</i> Georg Rauschenberg weist darauf hin, dass die Hecke entlang der Grundstücksgrenze des Friedhofs geschnitten werden muss. Da der außenseitige Heckenchnitt nur von einer landwirtschaftlichen Fläche aus erfolgen kann, kann der Einsatz ausschließlich nach der Ernte und vor dem Ausbringen der neuen Saat erfolgen. Die Genehmigung zum Befahren der Fläche und die zeitliche Abstimmung hat zwischen dem Baubetriebshof und Herrn Rüdiger Fritsche, Lichtenauer Straße, Tel. 70 09 92, zu erfolgen.</p> <p>4.4 <i>800-Jahr-Feier</i> Für die Mitwirkenden der 800-Jahr-Feier hat am Samstag, dem 1. Juli eine Helferfete stattgefunden. Ca. 50 Personen sind der Einladung gefolgt.</p> <p>4.5 <i>Grillhütte</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p>	
<p>5.</p> <p>5.1</p> <p>5.2</p> <p>5.3</p>	<p>Ergebnis Frühjahrstour / OV-Versammlung / aktuelle Themen Am 27. April hat der Bürgermeister mit einigen Mitarbeitern im Rahmen der Frühjahrstour den Ortsteil Quentel besucht. Der Ortsbeirat wurde von Felix Blumenstein und Georg Rauschenberg vertreten. Folgende Themen wurden erörtert:</p> <p><i>Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen am Dorfgemeinschaftshaus</i> Für die Erneuerung von Fenstern, einer Tür, Dachrinnen und einer evtl. erforderlichen Belüftung eines Kellerraumes stehen im Haushalt 52.000,- € bereit. Die Maßnahmen sollen zusammenhängend realisiert werden.</p> <p><i>Versetzen eines Straßenschildes</i> Das Straßennamensschild 'Auf den Hohäckern' wird versetzt. Der Baubetriebshof wurde mit der Umsetzung beauftragt. (Siehe auch Protokoll Nr. 01/23, Pkt. 6.2).</p> <p><i>Moos auf dem Dach der Friedhofshalle</i> Der Moosbefall kann nach Rücksprache mit einem Dachdecker nicht mechanisch entfernt werden, da die Dacheindeckung asbesthaltig ist. Nach Auskunft eines zweiten Dachdeckers ist die Reinigung mit entsprechender Schutzkleidung evtl. möglich. Ein Angebot wird erstellt.</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
5.4	<p><i>Kirmesräume im Dorfgemeinschaftshaus</i> Wenn die Räume für die Öffentlichkeit nutzbar gemacht werden sollen, muss die Gebührensatzung geändert werden. Dieser Vorgang muss die Stadtverordnetenversammlung und den Magistrat durchlaufen. Nach Auskunft von Jan-Daniel Frölich wird noch vor der Sommerpause eine Magistratssitzung im Dorfgemeinschaftshaus Quentel stattfinden, um sich vor Ort einen Eindruck über die Räume der Immobilie sowie das Buswartehäuschen (siehe Pkt. 5.5) zu verschaffen. Im Anschluss daran soll ein Beschluss zu den Kirmesräumen gefasst werden.</p>	
5.5	<p><i>Ehemaliges Buswartehäuschen</i> Für den Erwerb des Buswartehäuschens an der Schwedenkreuzstraße gibt es mehrere Interessenten. Wenn die Kellerräume im Dorfgemeinschaftshaus soweit hergerichtet sind, dass dort wieder gefahrlos verschiedene Dinge gelagert werden können, wird der Ortsbeirat dem, zwischenzeitlich zurückgestellten, Verkaufswunsch zustimmen.</p>	
5.6	<p><i>Straßenbeleuchtung</i> Das Aufstellen einer Straßenleuchte in Höhe des Hauses 'Lichtenauer Straße 25' ist problemlos möglich, da ein Versorgungskabel im Erdreich verlegt ist. Der Baubetriebshof ist bereits mit der Ausführung der Arbeiten beauftragt. In der Heimatblickstraße, zwischen Lichtenauer und Neue Straße, ist die Installation schwieriger, da kein Erdkabel vorhanden ist. Hier, wie auch in Höhe des Hauses 'Am Roten Land 3', wird seitens der Stadtverwaltung über einen Modellversuch mit Solarleuchten nachgedacht. Der Ortsbeirat wird für den nächsten Haushaltsplan für die Straßenabschnitte, bei denen aufgrund fehlender Anschlusskabel keine Ergänzung der Straßenbeleuchtung möglich ist, Finanzmittel beantragen.</p>	
5.7	<p><i>Budget Ortsbeirat</i> Ein "Handgeld" von wenigen hundert Euro, das den Ortsbeiräten zur Verfügung gestellt werden könnte, wird verwaltungsintern geprüft. Investitionen können mit diesem Geld nicht getätigt werden, da hierfür u. a. das Vergaberecht zu beachten ist.</p>	
5.8	<p><i>Setzung von Schachtabdeckungen in der Quellentalstraße</i> Mit der Sanierung der schadhafte Schachtbauwerke ist die Fa. Riede von Frau Sidiqy, FB 4 - Bauen, Wohnen und Umwelt, inzwischen beauftragt worden.</p>	
5.9	<p><i>Straßenschäden Heimatblickstraße</i> Die Ausbesserung im Bereich zwischen Lichtenauer und Neue Straße ist durch den Baubetriebshof bereits ausgeführt worden. Ob eine Asphaltierung des Straßenabschnitts mit freiwilliger Anliegerbeteiligung rechtlich möglich ist, muss noch mit dem Hessischen Städte- und Gemeindebund geklärt werden.</p>	
5.10	<p><i>Fehlende Parkmöglichkeiten für Feuerwehr-Einsatzkräfte</i> Einer der Mängel bei der Bewertung des Feuerwehrhauses ist eine nicht ausreichende Anzahl von Stellplätzen für die PKW der Einsatzkräfte. Insgesamt erforderlich sind 10 - 12, derzeit vorhanden sind 3 Stellplätze auf dem Vorhof des Feuerwehrhauses. (Siehe Anlage 2, Fläche 1). Ellen und Kurt Schumacher, die Eigentümer der Wiese oberhalb des Feuerwehrhauses, sind bereit, eine Fläche von ca. 125 m² entlang der Schwedenkreuzstraße für die fehlenden Stellplätze zu veräußern. (Siehe Anlage 2, Fläche 2). Der Ortsbeirat schlägt vor, dass ein Vertreter der Stadtverwaltung zeitnah Kontakt</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
5.11	<p>Fortsetzung 5.10</p> <p>mit den Grundbesitzern aufnimmt, um die Rahmenbedingungen für einen Verkauf / Erwerb der Parzelle abzustimmen. Um die Kosten zu minimieren, kann die Befestigung der Fläche ggf. in Eigenleistung erfolgen.</p> <p><i>Fehlende Punkte im "Berichtswesen Ortsbeirat Quentel"</i> Als Ergänzung zu der vom Ortsvorsteher vor einiger Zeit modifizierten Liste "Berichtswesen Ortsbeirat Quentel" liegt diesem Protokoll eine Aufstellung von Punkten früherer Ortsbeiratssitzungen an, die nicht in das Berichtswesen aufgenommen wurden und bisher unerledigt geblieben sind. (Siehe Anlage 3).</p>	
6. 6.1 6.2	<p>Sonstiges / Bürger haben das Wort</p> <p><i>Mähen kommunaler Flächen</i> Neben der Böschung gegenüber des Hauses 'Am Roten Land 3' (siehe Anlage 3, Pkt. 10.2) sollte auch der Graben oberhalb des Hauses 'Heimatblickstraße 22' ca. 2-mal jährlich mit Hilfe des städtischen Mehrzweckfahrzeugs gemäht werden. Manfred Schanze weist zusätzlich darauf hin, dass auch der Graben zwischen dem Einlaufbauwerk vor dem Haus 'Heimatblickstraße 22' und der Einleitung des Überlaufs der Trinkwasser-Hochbehälter ausgehoben werden muss.</p> <p><i>Kaufinteresse an einer leerstehenden Immobilie</i> Das Ehepaar Wiegel möchte seinen Lebensmittelpunkt nach Quentel verlegen. Es sucht eine Immobilie, die sich sowohl für ihren Gewerbebetrieb als auch für Pferdehaltung eignet. Der Ortsvorsteher erklärt, dass der Ortsbeirat im Oktober 2022 eine Liste mit Baugrundstücken und leerstehenden Wohngebäuden erstellt und bei der Stadtverwaltung eingereicht habe. Dort lägen dann auch die Kontaktdaten der Eigentümer vor.</p>	

Der als "Anmerkung" gekennzeichnete Hinweis war in der vorliegenden Form nicht Gegenstand der Ortsbeiratssitzung. Er dient nur der Information.

Sitzungsende: 21:52 Uhr

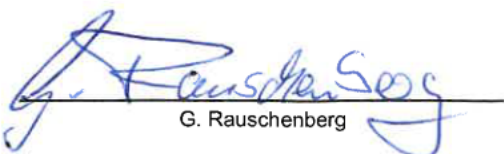


F. Blumenstein
(Ortsvorsteher)



P. Küllmer
(Schriftführer)

Protokollbegutachter:



G. Rauschenberg



S. Sennhenn

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
-----	--------	----------------------------

- Anlagen:
- Prioritätenliste, Stand 05.07.2023 (1 Seite)
 - PKW-Stellplätze Feuerwehrhaus Quentel nach DIN 14092-1 (1 Seite)
 - Fehlende Punkte im "Berichtswesen Ortsbeirat Quentel" (3 Seiten)

<u>Prioritätenliste</u>		Zu erledigen bis / durch
		Stand: 05.07.2023
Protokoll Nr. 03/21	<p>1. Straßensanierung 'Pfarrsteg' Der Oberbelag der Straße 'Pfarrsteg' ist, besonders im Bereich der Häuser Nr. 6-11, schadhaft. Zahlreiche Reparaturen von Frostaufbrüchen, Schlaglöchern und Risse zeugen von dem desolaten Zustand. Der Ortsbeirat wünscht eine Oberflächensanierung dieses Abschnitts in einem Dünnschichtverfahren in Kaltbauweise, bei dem den Anliegern keine Straßenbeiträge in Rechnung gestellt werden.</p>	
Protokoll Nr. 01/22	<p>2. Gastank im Außenbereich des Dorfgemeinschaftshauses Die Heizungsanlage für das Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus wird von einem an der Rückseite der Gebäude stehenden Gastank versorgt. Ein Absperrventil ist neben dem Gastank, für jedermann zugänglich, angeordnet und könnte, tagelang unbemerkt (z. B. aus Schabernack), betätigt werden. Der Ortsbeirat bittet um Prüfung, ob die Sicherung des Absperrventils durch eine Abdeckung, die mit einem Schloss o. ä. gesichert werden kann, möglich ist.</p>	
Protokoll Nr. 03/22 und Nr. 02/23	<p>10. Räume des Kirmesteam's Weder der Ortsvorsteher noch das Kirmesteam haben bisher Informationen über eine künftige öffentliche Nutzung der Räume des Kirmesteam's erhalten. Bereits am 01.06.2022 hat der Ortsbeirat beschlossen, dass die Räume dem Kirmesteam für dessen alleinige Nutzung entzogen und einer öffentlichen Nutzung zugeführt werden sollen. (Siehe Protokoll Nr. 03/22, Pkt. 7.1). Da wirtschaftliche Gründe die Team-Mitglieder zu diesem Schritt veranlasst haben, ist es aus Sicht des Ortsbeirates unverständlich, dass dessen Beschluss seit ca. einem Jahr ignoriert und die Nebenkosten dem Kirmesteam weiterhin berechnet werden. Der Ortsbeirat bittet nachdrücklich, diesen Vorgang kurzfristig zum Abschluss zu bringen, die Benutzungs- und Gebührensatzung für öffentliche Einrichtungen der Stadt Hessisch Lichtenau für das Dorfgemeinschaftshaus Quentel um die neuen Räume zu ergänzen und die Nutzungsvereinbarung zwischen der Stadt Hessisch Lichtenau und dem Förderverein Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule" Quentel e.V. entsprechend anzupassen.</p>	
Protokoll Nr. 02/23	<p>11. Straßenschäden Quellentalstraße Harald Sennhenn berichtet, dass es in Höhe des ehemaligen Forsthauses (Haus-Nr. 42) und im Bereich der Einmündung der Heimatblickstraße (Haus-Nr. 71) zu einer Absenkung der Schachtabdeckungen gekommen ist. Er weist ferner darauf hin, dass der Straßenbelag in dem Abschnitt zwischen den Grundstücken Haus-Nr. 1 und Haus-Nr. 37 an zahlreichen Stellen gerissen ist. Für eine gemeinsame Ortsbesichtigung mit Herrn Stück, Fachbereich 4, wird um Nennung eines Terminvorschlags gebeten.</p>	

PKW Stellplätze Feuerwehrhaus Quentel nach DIN 14092-1



Anforderung an Parkfläche nach DIN 14092-1: Größe mindestens 5,5m lang, 2,5m breit, befestigt (Schotter, Pflaster o.Ä.) frei von Stolperstellen

Erforderliche Anzahl: mindestens Anzahl der Funktionsplätze auf dem Fz. (8/48 – 6 Plätze) laut KBI Sasse wären für Quentel insgesamt 10-12 Plätze erforderlich

Fläche „1“ ist für 2-3 Fahrzeuge bereits vorhanden. Somit hätte die Fläche „2“ eine Größe von ca. 5,5m x 22,5m (weitere 9 Plätze). Diese Fläche grenzt unmittelbar an das Feuerwehrhaus und ist bereits durch vorhandene Straßenlaterne direkt an der südlichen Ecke gut beleuchtet. Eigentümer der Fläche: Kurt und Ellen Schumacher

Offene-Punkte-Liste von im Ortsbeirat Quentel behandelten Tagesordnungspunkten sortiert nach Themen

Stand: 05.07.2023

Lfd. Nr.	Themen	Zuständiger Fachbereich	Ortsbeiratssitzung		Zu erledigen bis / durch	Bemerkungen
			vom	TOP		
1.	Dorfgemeinschaftshaus					
1.7	Gastank im Außenbereich des Dorfgemeinschaftshauses Die Heizungsanlage für das Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus wird von einem an der Rückseite der Gebäude stehenden Gastank versorgt. Ein Absperrventil ist neben dem Gastank, für jedermann zugänglich, angeordnet und könnte, tagelang unbemerkt (z. B. aus Schabernack), betätigt werden. Der Ortsbeirat bittet um Prüfung, ob die Sicherung des Absperrventils durch eine Abdeckung, die mit einem Schloss o. ä. gesichert werden kann, möglich ist.	FB 4	13.01.22 und 05.10.22	7.2 9.5	FD 413 Hr. Wilke	<i>Berichtswesen OBR Quentel vom 07.03.2022:</i> Das Absperrventil soll vor unbefugtem Betätigen gesichert werden. Es muss noch Rücksprache mit den Gaslieferanten gehalten werden, ob das auch zulässig ist. <i>Berichtswesen OBR Quentel vom Januar 2023:</i> Die Rückmeldung des Gaslieferanten steht noch aus. Der Gaslieferant wurde nochmals zur Stellungnahme aufgefordert.
1.9	Förderantrag für die Erneuerung der DGH-Küche Heinrich Lutz, Vorstandsmitglied des Fördervereins Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule" Quentel e.V., hat den Ortsvorsteher darüber in Kenntnis gesetzt, dass der Förderverein im Februar 2022 einen Förderantrag über ca. 22.000,- € für eine neue DGH-Küche beim Landkreis eingereicht hat. Die dem Kreis in diesem Jahr zugewiesenen Fördermittel waren jedoch deutlich niedriger als in den Vorjahren, weshalb der Antrag abgelehnt worden sei.	FB 4	01.06.22	7.2	FD 413 Herr Wilke	<i>Berichtswesen OBR Quentel vom 23.08.2022:</i> Für den Haushalt 2023 wurde eine Kostenschätzung für den Austausch von Fenstern und Türen erstellt. Herr Lutz wurde über den Umfang der geplanten Maßnahme informiert. Die Mittel für den Austausch von Fenstern und Türen werden im HH 2023 angemeldet. Die Überplanung der Küche ist zeitintensiv und kann nur mittelfristig erfolgen, da derzeit für das Haushaltsjahr 2022 genehmigte BV priorisiert werden.
2.	Grillhütte					
2.3	Weiteres Spielgerät an der Grillhütte Der Ortsbeirat bittet im Haushalt 2022 Finanzmittel für ein weiteres Spielgerät auf dem Spielplatz an der Grillhütte zu berücksichtigen.	FB 4	16.09.21	4.1	FBL Witzel Herr Stück Fr. Ludwig Herr Wilke	<i>Berichtswesen OBR Quentel vom 26.11.2021:</i> Die Mittel für die Anschaffung des Spielgerätes sind im Haushalt 2022 unter der Investitionsnummer 421-0002 "Spielgeräte" berücksichtigt.
5.	Weitere öffentliche Gebäude / Plätze / Einrichtungen					
5.1	Rundbank an der Dorflinde Der Ortsbeirat bittet im Haushalt 2022 Finanzmittel für die Anschaffung einer Rundbank um die Dorflinde herum zu berücksichtigen.	FB 4	16.09.21	4.1	FBL Witzel Herr Stück Fr. Ludwig Herr Wilke	<i>Berichtswesen OBR Quentel vom 26.11.2021:</i> Weiterhin werden die Mittel für die Aufstellung einer Rundbank für den Haushalt 2023 vorgesehen.
6.	Feuerwehr					
6.2	Notstromspeisung für Feuerwehrhaus In einem HNA-Artikel wurde vor ca. 2 Wochen darüber informiert, dass inzwischen auch in dem letzten Feuerwehrhaus der Stadt Bad Sooden-Allendorf ein externer Notstromanschluss nachgerüstet worden ist / wird. Nach Aussage von Felix Blumenstein wurde im Zuge des Neubaus des hiesigen Feuerwehrhauses im Jahr 2011 eine entsprechende Vorrichtung zur Notstromspeisung über das mobile Stromaggregat der Feuerwehr im Gebäude installiert. Im Rahmen einer Feuerwehrrübung stellte sich einige Zeit später jedoch heraus, dass die Einspeisung nicht funktioniert. Daraufhin untersagte der Technische Dienst vor ca. 5 Jahren die Nutzung und kündigte weitere Untersuchungen an. Eine Freigabe dieser Einrichtung wurde bisher nicht wieder erteilt.	FB 4	05.10.22	9.7	FD 413 Herr Wilke	<i>Berichtswesen OBR Quentel vom Januar 2023:</i> Die Notstromspeisung wurde zwischenzeitlich geprüft, Fehlerquellen lokalisiert. Der Auftrag zur Instandsetzung wurde erteilt und wird kurzfristig umgesetzt. Die Feuerwehr wird rechtzeitig informiert und eingewiesen. <i>Bericht des Ortsvorstehers am 13.04.2023:</i> Die Reparaturarbeiten an der Notstromspeisung des Feuerwehrhauses sind abgeschlossen. Mit dem Aggregat der Feuerwehr darf jedoch kein Strom eingespeist werden. (FB 4 / FB 3 z.K.)

Lfd. Nr.	Themen	Zuständiger Fachbereich	Ortsbeiratssitzung		Zu erledigen bis / durch	Bemerkungen
			vom	TOP		
	Fortsetzung 6.2 Vor dem Hintergrund der aktuellen Unwägbarkeiten bezüglich der Energieversorgung, zunehmenden Unwetterereignissen und sonstigen Störfaktoren erscheint ein funktionsfähiger Anschluss notwendiger denn je. Der Ortsbeirat bittet daher um Informationen zum Sachstand und fragt, welche Maßnahmen geplant sind, um die Betriebsbereitschaft der Anlage baldmöglichst wiederherzustellen?					
7.	Straßen / Straßenschäden					
7.6	Zufahrt Campingplatz Grundmühle Jens Winter erklärt, dass das Auffüllen der Schlaglöcher in der Zufahrt zum Campingplatz leider nur zu einer kurzfristigen Verbesserung des Straßenzustands geführt habe. Das Fräsen der wassergebundenen Wegedecke mit anschließendem Planieren und Verdichten (wie z. B. bei der Sanierung von Forst- / Feldwegen angewendet) könnte das Problem längerfristig beheben. Peter Küllmer wird sich bis zur nächsten Ortsbeiratssitzung um eine Kostenschätzung für diese Sanierungsvariante bemühen.	FB 4	13.01.22	7.1		<i>Berichtswesen OBR Quentel vom 07.03.2022:</i> Die Verwaltung hat in diesem Jahr geplant, verschiedene Feldwege im Fräsverfahren zu sanieren dabei ist der Weg zur Grundmühle auch berücksichtigt.
8.	ÖPNV (Buslinien, Anruf-Sammeltaxi, Haltestellen)					
8.3 8.3.2	Dachverglasung Buswartehäuschen Peter Küllmer weist darauf hin, dass eine Scheibe der Dachverglasung des Unterstandes der Bushaltestelle Quellentalstraße Ecke Schwedenkreuzstraße gerissen ist. Es wird um Austausch des schadhafte Glaselementes gebeten.	FB 4	13.04.23	6.2		
10.	Grünflächenmanagement / Pflege von Grünanlagen					
10.2	Pflege Böschung 'Am Roten Land' Peter Küllmer merkt an, dass es am Ortsrand gegenüber den Grundstücken 'Am Roten Land', Haus-Nr. 1 und Haus-Nr. 3, eine städtische Böschungfläche gibt, die schon seit Jahren nicht mehr gepflegt wird. In Abstimmung mit André Engelhardt, der im Rahmen seiner Minijob-Tätigkeit verschiedene öffentliche Flächen in Quentel mäht, wird Peter Küllmer bis zur nächsten Ortsbeiratssitzung eine Übersicht der öffentlichen Grünflächen aufstellen, die innerhalb des Ortes liegen und regelmäßig vom Baubetriebshof gepflegt werden sollten. <u>Anmerkung:</u> Diese Böschung wurde in früheren Jahren durch R. Fritsche (Baubetriebshof Stadt Hessisch Lichtenau) etwa 2-mal jährlich mit Traktor und Anbaugerät gemäht. Die Pflege mit Handmäher oder Motorsense ist in diesem Bereich aufgrund der starken Böschungsneigung nicht möglich.	FB 4	24.06.21	6.2		
17.	Sonstiges					
17.1	Begrüßung neu zugezogener Einwohner Peter Küllmer weist darauf hin, dass neu zugezogene Mitbürger nur schwer in die Dorfgemeinschaft zu integrieren seien. Er schlägt vor, dass Mitglieder des Ortsbeirates die neuen Einwohner aufsuchen, um ihnen u.a. öffentliche Einrichtungen und Verkehrsmittel sowie die örtlichen	Brgmstr. / FB 3	04.09.20 und 04.05.21	6.2 5.6		<i>Anmerkung P. Küllmer:</i> Bisher gibt es zu diesem Punkt keine Rückmeldung der Stadtverwaltung.

Lfd. Nr.	Themen	Zuständiger Fachbereich	Ortsbeiratssitzung		Zu erledigen bis / durch	Bemerkungen
			vom	TOP		
	Fortsetzung 17.1					
	Vereine und Gewerbetreibenden vorzustellen. Seitens der Stadtverwaltung sollte der Ortsvorsteher über die Neubürger informiert und ihm ein Begrüßungspräsent / die Kosten für den Kauf eines solchen zur Verfügung gestellt werden.					
17.4	Spenderboxen für Hundekotbeutel	FB 3 / FB 4				
17.4.1	Mitarbeiter des Baubetriebshofs haben die Spenderboxen für Hundekotbeutel demontiert und entfernt. Daraufhin wurde festgestellt, dass die Hinterlassenschaften der Vierbeiner entlang der Wege und Plätze vermehrt liegen bleiben. Der Ortsbeirat wünscht, dass die Spender wieder aufgestellt werden, um auf diesem Weg dem rücksichtslosen Verhalten der Hundehalter entgegenzuwirken. In diesem Zusammenhang weist der Ortsbeirat darauf hin, dass der Abfallbehälter am Dorfgemeinschaftshaus (u. a. zur Aufnahme der in unmittelbarer Nähe vorgehaltenen Hundekotbeutel) bisher nicht angebracht wurde. Lt. Liste 'Berichtswesen Ortsbeiräte' vom 23.06.2021, lfd. Nr. 10, wurde dazu bereits am 14.06.2021 von Herrn Rauschenberg ein schriftlicher Auftrag an den Bauhof erteilt.		16.09.21	5.1		<i>Anmerkung P. Küllmer:</i> Bisher gibt es zu diesem Punkt keine Rückmeldung der Stadtverwaltung.
17.4.2	Mirko Knappe beklagt, dass die Verschmutzung der Wegeränder durch Hundekot nach dem Abbau der Beutelspender zugenommen hat. In der Ortsbeiratssitzung am 16.09.2021 wurde bereits auf diesen Umstand hingewiesen und gefordert, die Spenderboxen an den bisherigen Stellen wieder anzubringen. (Siehe Protokoll Nr. 03/21, Pkt. 5.1).	FB 3 / FB 4			Frau B. Ludwig / Herr Schuchhardt	<i>Berichtswesen OBR Quentel vom Januar 2023:</i> Wird geprüft.
			05.10.22	8.2		